

3. Zur Produktion

3.1 Credits

Regie:	Genevieve Clay-Smith und Robin Bryan
Kamera:	Henry Smith und Audrey O'Connor
Musik:	Julian McGruther
Produktionsleitung:	Eleanor Winkler
Produktionsdesign:	Myriande Heller
Produktion:	BUS STOP FILMS Inklusive Filmmaking

DarstellerInnen

Winston Cooper	Thomas Howell
Gerard O'Dwyer	James Dexter
Chris Haywood	Paul Dexter
Laurence Brewer	Joel White
Brendan Donoghue	Ian Podman
Heather Clay	Sekretärin

3.2 Zu den RegisseurInnen



Genevieve Clay-Smith wurde 1988 in Newcastle, Australien, geboren. Sie studierte an der Hunter School of Performing Arts in Broadmeadow. 2009 gewann sie das Tropfilm Kurzfilmfestival. Sie setzt sich für soziale Gerechtigkeit und Inklusion von Menschen mit Behinderung ein. Robin Bryan ist ihre Ko-Regisseurin. Sie ist Geschäftsführerin der Non-Profit-Organisation Bus Stop Films. Genevieve ist Geschäftsführerin der Non-Profit

Organisation Bus Stop Films, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Menschen mit einer Behinderung dabei zu helfen, mehr über die Filmindustrie zu lernen und dort integriert zu werden. Außerdem ist sie auch Mitbegründerin der Kreativagentur Taste Creative.

Ende 2012 erhielt Genevieve die ersehnte Zusage für ihr Master-Studium im Bereich Screen Arts an der Australian Film Television and Radio School (AFTRS).

Genevieve Clay-Smith wurde zur Gewinnerin des Australian Financial Review and Westpac 100 Women of Influence Awards im Jahr 2014 ernannt. Sie wurde in der Kategorie Young Leaders ausgezeichnet, und zwar für ihren Beitrag zur Inklusion in der Filmbranche.

Genevieve Clay-Smith wurde 2015 zum NSW Young Australian of the Year ernannt. Sie sagt: „Ich bin begeistert, diesen Preis dafür nutzen zu können, mehr Aufmerksamkeit für mein Anliegen zu bekommen – eine Plattform zu haben, um mich für Menschen einsetzen zu können, die in der Gesellschaft an den Rand gedrängt werden. Man kann das Potenzial eines Menschen erst erkennen, wenn man ihm eine Möglichkeit gibt, an einer Herausforderung zu wachsen (oder: einer Situation gewachsen zu sein).“

3.3 Zum Produzenten

Bus-Stop Films entstand aus einem Filmworkshop für Menschen mit Behinderung, den Genevieve Clay - Smith 2007 durchführte. 2008 präsentierte Genevieve der Geschäftsführerin Eleanor Winkler, die Geschäftsführerin des Powerhouse Youth Theatre's Mixed Abilities Ensemble für Menschen mit und ohne Behinderung ist, das Drehbuch von "Be My Brother". Diese Einrichtung nahm sich des Projekts an. Das Team von "Be My Brother" entschied, dass wenn sie einen Film über eine Person mit Behinderung machten, sie auch aktiv beteiligt werden sollten. Fünf Menschen mit Behinderung erwarben in einem Film-Workshop das nötige Know-How und übernahmen dann später Aufgaben am Film-Set. Der zweite inklusive Film war 2009 "Frances and Annie". 2012 erhält Bus Stop Films die Möglichkeit im Rahmen des ICEP-Programms am Sydney Community College einen Film zu produzieren. Innerhalb von 12 Monaten entsteht der Film "The Interviewer (Das Vorstellungsgespräch)" in Zusammenarbeit mit 12 KursteilnehmerInnen. Die Handlung basiert auf einer wahren Begebenheit. Der Film wird international 30 Mal mit Preisen ausgezeichnet und war schnell international ein "Geheimtipp". 2013 versuchen Genevieve und Eleanor, die Strategie der inklusiven Filmproduktion auch auf Flüchtlinge zu übertragen. So entsteht Genevieves Master-Abschlussfilm "I Am Emmanuel" an der Australian Film Television and Radio School gemeinsam mit Mitgliedern der südsudanischen Flüchtlingsgemeinschaft. Der Film wird 2014 mit Erfolg auf mehreren Festivals gezeigt. Weitere inklusive Produktionen werden hergestellt.

Bus Stop Films bietet in Zusammenarbeit mit dem Sydney Community College Workshops für Menschen mit Behinderung an, die helfen sollen, dass diese eine Anstellung im Produktionsbereich erhalten.